

docQsplit steigert die Produktivität der Druckerei und spart Kosten, indem es Druckereimitarbeitern ermöglicht, Farbseiten aus einem Druckauftrag herauszunehmen und diese automatisch zu einem Farbdrucker und die Schwarz-Weiß-Seiten zu einem Monochromdrucker zu leiten. Es gibt auch die Möglichkeit, Druckaufträge wieder zu vereinigen.

Automatische Farbtrennung

docQsplit ist ein Zusatzmodul zum Kern der docQmanager Software. Wenn ein Operateur „Colour split“ (Farbtrennung) für einen Druckauftrag wählt, dann analysiert docQsplit den Auftrag, um festzustellen ob er Farbe enthält, wonach der Auftrag getrennt wird und die Farbseiten zu einem Farbdrucker und Schwarz-Weiß-Seiten zu einem Monochromdrucker gesandt werden.

Leistung und Effizienz

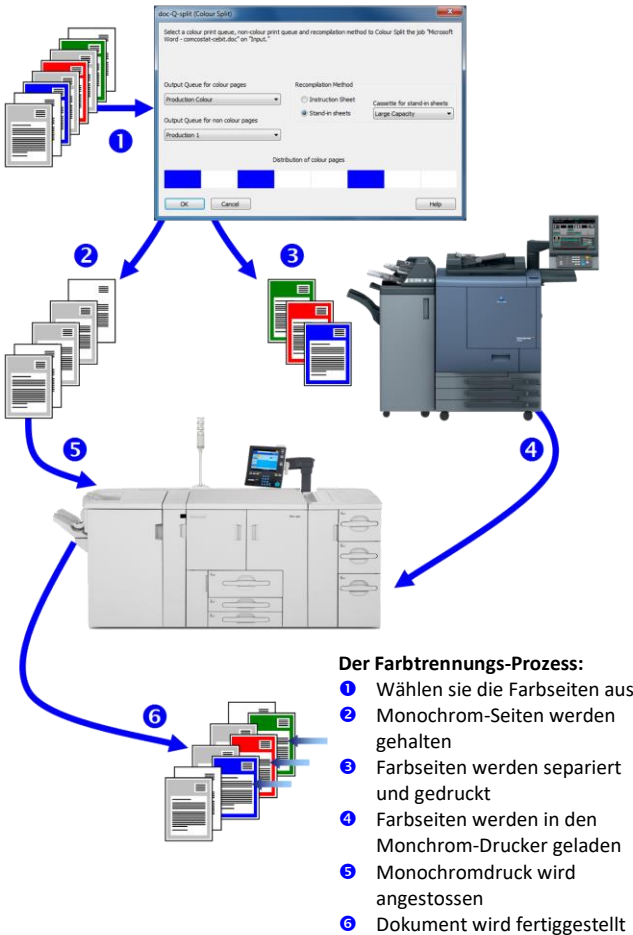
Zusätzlich zur Kosteneinsparung dadurch, dass Schwarz-Weiß-Seiten nicht auf einem Farbdrucker gedruckt werden müssen, kommt es zu erheblicher Steigerung, was Leistung, Betrieb und Zeitersparnis betrifft, wenn Schwarz-Weiß-Seiten auf schnelleren Monochromdruckern gedruckt werden und dadurch, dass die beiden Bestandteile des Auftrags parallel gedruckt werden können. docQsplit kann zudem auch dort eingesetzt werden, wo Farbdrucker nicht die selben Endfertigungsfähigkeiten wie Monochromdrucker haben und ein Neukompilieren des Auftrag auf dem Monochromdrucker ermöglicht somit, dass der ganze Auftrag dort erledigt wird, auch wenn er Farbe enthält.

User-definierte Sensitivität

Was ist Farbe? Was dem menschlichen Auge grau erscheint, kann manchmal - auf Pixel-Ebene – etwas farbig sein, was dazu führt, dass Farbdrucker die Seite zum Farbdruckpreis anklicken. docQsplit hat eine Sensitivitätseinstellung, mit der herabgesetzt werden, wann eine Seite als farbig festgestellt wird. Auch bei geringen Unterschieden in den Farbkanälen, die normalerweise ein drucken in Farbe veranlassen würden, wird die Seite stattdessen zur Auftragsstrennung als monochrom eingestuft.

Wiedervereinigung von Aufträgen

Automatische Wiedervereinigung von Aufträgen erfolgt wie oben beschrieben oder bei bestimmten Herstellern mittels Post-Fuser-Inserters (Interposers). Falls eine automatische Wiederausammenfügung nicht möglich ist, gibt es zwei weitere, alternative Methoden für die Wiedervereinigung: ein Anweisungsblatt, das mit den Monochromseiten ausgedruckt wird, in dem dargelegt wird, wie die Farbseiten mit den Monochromseiten zusammengefügt werden sollen; oder Einlageblätter, wobei einer bestimmten Kassette am Monochromdrucker ein Papierfach zugewiesen wird, um Trennblätter auszugeben, durch die angezeigt wird, wo die Farbseiten eingefügt werden müssen.

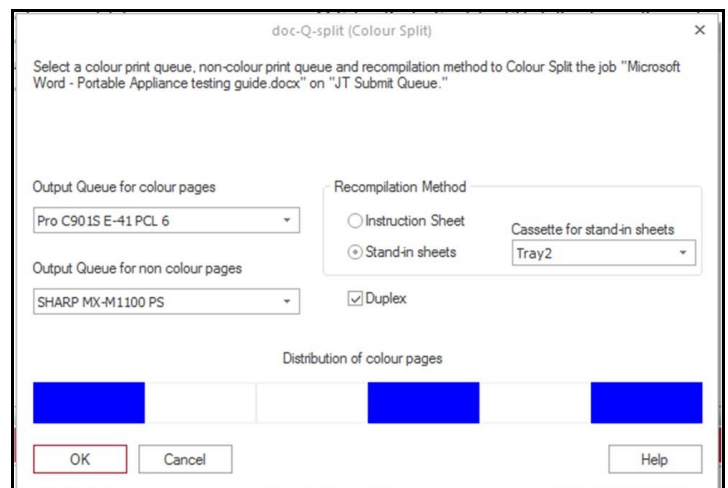


Der Farbtrennungs-Prozess:

- 1 Wählen sie die Farbseiten aus
- 2 Monochrom-Seiten werden gehalten
- 3 Farbseiten werden separiert und gedruckt
- 4 Farbseiten werden in den Monochrom-Drucker geladen
- 5 Monochromdruck wird angestoßen
- 6 Dokument wird fertiggestellt

Merkmale von docQsplit

- Einfache Zusatzfunktion zu docQmanager
- Trennt Farb- und Schwarz-Weiß-Seiten
- User-definierte Kalibration der Farbschwelle
- Automatische Auftragswiederzusammenstellung (je nach Hardware)
- Anweisung zur manuellen Wiederzusammenstellung automatisch vorbereitet



ATI Output-Management -Software - Überbrückung Büro & Produktionsdruck

